



Anwendungsgebiet:

weber.dur 101 ist eine mineralische Haftbrücke für außen und innen zur Putzgrundvorbehandlung von Betonuntergründen. Er ist auch geeignet zur Herstellung einer gefilzten Oberfläche auf Beton.

Produktbeschreibung:

weber.dur 101 ist ein werksmäßig hergestellter, mineralischer Trockenmörtel nach DIN EN 998-1.

Zusammensetzung:

Zement, Weißkalkhydrat, klassierte mineralische Zuschläge, Zusätze für eine bessere Verarbeitung und Haftung, Hydrophobierungsmittel

Produkteigenschaften:

- schafft optimale Kontaktfläche
- extrem hohes Haftvermögen
- schneller Abbindeverlauf
- wasserabweisend

Druckfestigkeit:	> 10 N/mm ²
Biegezugfestigkeit:	≥ 4 N/mm ²
Haftzugfestigkeit:	> 0,3 N/mm ²
Ergiebigkeit:	ca. 650 l/to
Festmörtelrohddichte:	ca. 1700 kg/m ³
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ:	< 20
Wasseraufnahmekoeffizient w:	< 0,5 kg/m ² ·√h
Kapillare Wasseraufnahme (C):	W2
Baustoffklasse:	A 1
Festigkeitsklasse:	CS IV
Mörtelgruppe:	P III (DIN V 18550)

Qualitätssicherung:

weber.dur 101 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung nach DIN EN 998-1.

Allgemeine Hinweise:

- Dem Mörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden.
- Während der Verarbeitung und Austrocknung des Putzmörtels darf die Temperatur der Luft, der verwendeten Materialien und des Untergrundes nicht unter + 5° C absinken.
- Der frisch angetragene Putz ist zu schützen vor Regen, um u.a. Ausblühungen zu vermeiden sowie vor schnellem Feuchtigkeitsentzug, um eine optimale Erhärtung sicherzustellen.
- Für die Anwendung und Ausführung gelten die DIN 18 350 VOB, Teil C und DIN V 18 550.
- Sinterhaut ist zu entfernen.
- Durch die Art des Untergrundes und des Auftragens kann der Verbrauch variieren. Die exakten Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln. Verbrauchsangaben beziehen sich auf die Mindest-Putzdicke.
- Angrenzende Bauteile sind vom Putzsystem zu trennen.

Leistungsfähiger mineralischer Trockenmörtel zur Putzgrundvorbehandlung von Betonuntergründen

Untergrundvorbereitung:

- Der Putzgrund muss sauber und tragfähig sein.
- Schmutz, Staub, lose Teile und die Haftung beeinträchtigende Stoffe entfernen, ggf. wasserhochdruckreinigen, Nasssandstrahlen.
- Bei ungeeigneten Putzgründen (z.B. Abweichungen von DIN 1045 „Beton“ und DIN 18 202 „Toleranzen im Hochbau“) sind Bedenken geltend zu machen und es ist Abhilfe zu schaffen.
- Die Standzeit vor Auftrag von Unterputzen muß min.1 Tag/mm betragen.

Verarbeitung:

maschinell:

- Der Mörtel kann mit allen üblichen Putzmaschinen verarbeitet werden (siehe Ausrüstungsplaner).

von Hand:

- Den Inhalt eines Sackes mit der angegebenen Menge Wasser gründlich durchmischen und nach einer Reifezeit von 5 Min. nochmals aufmischen.

- Als deckende Rillenspachtelung den Putz in einer Dicke von mindestens 5 mm auftragen (Stege ca. 5, Täler ca. 2 mm).
- Als Filzputz den Putz in einer Dicke von 3 -5 mm auftragen.
- Hiernach kann die Oberfläche gefilzt werden.



1



2



3



- **Mineralische Haftbrücke**
- **Sockelfilzputz**
- **Baukleber**

- ▶ **extrem hohes Haftvermögen**
- ▶ **schneller Abbindeverlauf**
- ▶ **schaft optimale Kontaktfläche**

- **Körnungen:**

ca. 1 mm / ca. 1,5 mm

- **Farbtöne:**

naturgrau / naturweiß

- **Auftragsdicke:**

3 mm bis 5 mm

- **Verbrauch / Ergiebigkeit:**

als Rillenspachtelung :

ca. 5,0 kg/m² • ca. 6,0 m² / 30 kg

als Filzputz :

ca. 5,0 kg/m² • ca. 6,0 m² / 30 kg

- **Wasserbedarf:**

ca. 6 l / 30 kg

- **Lagerung:**

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 1 Jahr lagerfähig.

- **Verpackungseinheiten:**

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Papiersack	30 kg	42 Säcke
Silo		



Saint-Gobain Weber GmbH

Schanzenstrasse 84
40549 Düsseldorf

Kundenservice

Datteln
Lohstraße 61
45711 Datteln
Tel.: 02363 399-600
Fax: 02363 399-690

Finnentrop
Am Steinwerk 17
57413 Finnentrop
Tel.: 02721 973-0
Fax: 02721 973-222

Herzfelde
Birkenstraße 6
15378 Herzfelde
Tel.: 033434 408-0
Fax: 033434 408-99

Merdingen
Paul-Mathis-Straße 1
79291 Merdingen
Tel.: 07668 711-500
Fax: 07668 711-135

Weilerswist
Metternicher Straße 17
53919 Weilerswist
Tel.: 02254 605-81
Fax: 02254 605-98

Wolfertschwenden
Hauptstraße 67
87787 Wolfertschwenden
Tel.: 08334 9827-0
Fax: 08334 9827-20

Werke / Lager / Niederlassungen

Amstetten
Unter dem Albucher Stich 1
73340 Amstetten
Tel.: 07331 9797-0
Fax: 07331 9797-44

Barby
Monplaisirstraße 33
39249 Barby
Tel.: 039298 671-0
Fax: 039298 671-19

Bremen
Mackenstedter Str. 7
28816 Stuhr/Groß Mackenstedt
Tel.: 0420 6413240
Fax: 0420 6419745

Brieselang
Hafenstraße 1
14656 Brieselang
Tel.: 03321 4422-10
Fax: 03321 4422-16

Buxtehude
Soltauer Chaussee 80
21614 Buxtehude
Tel.: 04168 919-0
Fax: 04168 919-305

Datteln
Lohstraße 61
45711 Datteln
Tel.: 02363 399-600
Fax: 02363 399-690

Finnentrop
Am Steinwerk 17
57413 Finnentrop
Tel.: 02721 973-0
Fax: 02721 973-222

Hamburg
Halskestraße 38
22113 Hamburg - Billbrook
Tel.: 040 70293475

Heimsheim
Beim großen Stein
71296 Heimsheim
Tel.: 07033 5353-0
Fax: 07033 5353-11

Herzfelde
Birkenstraße 6
15378 Herzfelde
Tel.: 033434 408-0
Fax: 033434 408-99

Istein
Am Kehrenweg
79588 Efringen-Kirchen/Istein
Tel.: 07628 26-0
Fax: 07628 26-189

Landsberg
Brehnaer Straße 16
06188 Landsberg/Halle
Tel.: 034602 456-78
Fax: 034602 456-61

Mainz
Dammweg 3
55130 Mainz
Tel.: 06131 97148-0
Fax: 06131 97148-18

Merdingen
Paul-Mathis-Straße 1
79291 Merdingen
Tel.: 07668 711-500
Fax: 07668 711-135

Weilerswist
Metternicher Straße 17
53919 Weilerswist
Tel.: 02254 605-81
Fax: 02254 605-98

Wolfertschwenden
Hauptstraße 67
87787 Wolfertschwenden
Tel.: 08334 9827-0
Fax: 08334 9827-20

Wülfrath
Meiersberger Straße
42489 Wülfrath
Tel.: 02058 896-0
Fax: 02058 896-200

Technik-Hotline 02363 399-332 (Fassade/Wand)
02363 399-333 (Boden/Bautenschutz und Fliese)
sg-weber.de

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen geben wir aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen. Auf keinen Fall sind Käufer unserer Produkte davon entbunden, diese auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei den technischen Daten handelt es sich um Ergebnisse von Laborprüfungen. Praxiswerte können von diesen abweichen.